

Presse-Information
17. Juni 2018

„Staatsoper für alle“ 2018: Über 62.000 begeisterte Zuschauer auf dem Bebelplatz am 16. und 17. Juni. Nach sieben Jahren Live-Konzert nun wieder als Musikwochenende mit zusätzlicher Live-Opernübertragung.

Berlin. Über 62.000 begeisterte Zuschauer konnten am Samstag und Sonntag beim „Staatsoper für alle“ Musikwochenende herausragende Klassik unter freiem Himmel auf dem historischen Bebelplatz erleben. Nach sieben Jahren Sanierung des Opernhauses luden BMW und die Staatsoper neben dem Konzert erstmals wieder zu einer Live-Opernübertragung ein: Mit der Premiere von „Macbeth“ und Anna Netrebko sowie Plácido Domingo in den Hauptrollen konnten zehntausende Besucher ein Opernhighlight des Jahres im Herzen Berlins miterleben. Der Eintritt zu „Staatsoper für alle“ unter der Leitung von Generalmusikdirektor Daniel Barenboim ist seit 2007 dank BMW Berlin kostenfrei.

Der Regierende Bürgermeister von Berlin, Michael Müller, hat die Schirmherrschaft für „Staatsoper für alle“ übernommen. Moderiert wurde die Veranstaltung in diesem Jahr von Journalistin und Autorin Lisa Ruhfus. „Macbeth“ wurde von UNITEL für ZDF/Arte aufgezeichnet und wird am 21. Juni 2018 um 20.15 Uhr in Arte ausgestrahlt.

„Für die Staatskapelle Berlin und für mich ist ‚Staatsoper für alle‘ ein ganz wunderbarer Bestandteil der Spielzeit. Ich bin sehr froh, dass es in diesem Jahr erstmals wieder im ursprünglichen Format stattfinden konnte und dass wir so viele Menschen an dem Konzert- und dem Opernerlebnis teilhaben lassen konnten“, so **Daniel Barenboim**, Generalmusikdirektor der Staatsoper Unter den Linden.

Matthias Schulz, Intendant der Staatsoper Unter den Linden: „Wir freuen uns sehr, dass auch in diesem Jahr wieder so viele Menschen zu ‚Staatsoper für alle‘ auf dem Bebelplatz zusammengekommen sind, um gemeinsam das Konzert und die Live-Übertragung von Macbeth zu erleben. Es war ein ganz besonderer Höhepunkt unserer Eröffnungssaison zurück in der Staatsoper Unter den Linden! Ich hoffe, dass wir uns alle in einem Jahr wiedersehen, wenn am 15. und 16. Juni 2019 das nächste ‚Staatsoper für alle‘ stattfindet!“

Dr. Nicolas Peter, Mitglied des Vorstands der BMW AG, Finanzen: „In Harry Kupfers Inszenierung von Verdi geht es immer auch um Bewegung. Und was auf der Bühne gilt, das gilt auch für die Zuschauer. So gibt es kaum Bewegenderes, als an einem herrlichen Sommertag Verdis ‚Macbeth‘ live zu erleben. ‚Staatsoper für alle‘ ist ein Geschenk für Berlin und alle Gäste der Stadt. Oper und Klassische Musik bei Picknick-Atmosphäre. Die Hemmschwelle vor der Hochkultur gibt es nicht mehr.“

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382 20067

Internet
www.bmwgroup.com

Am Samstag, den **16. Juni um 12 Uhr** spielte die Staatskapelle Berlin unter freiem Himmel ein Sinfoniekonzert unter der musikalischen Leitung von **Daniel Barenboim**. Auf dem Programm standen Gioachino Rossinis Ouvertüre zu „Il Barbiere di Siviglia“, Claude Debussys „Ibéria“ aus „Images pour Orchestre“ sowie Igor Strawinskys „Le Sacre du Printemps“.

Am folgenden Abend, Sonntag, den **17. Juni, wurde ab 18 Uhr** die ausverkaufte Premiere von Verdis „**Macbeth**“, dirigiert von Daniel Barenboim, mit **Plácido**

Datum 17. Juni 2018

Thema „Staatsoper für alle“ 2018: Über 62.000 begeisterte Zuschauer auf dem Bebelplatz am 16. und 17. Juni.

Seite 2

Domingo in der Titelrolle und **Anna Netrebko** als Lady Macbeth, live auf dem Bebelplatz übertragen.

Die Rundbogenbühne – mit knapp 300qm Fläche und zwei LED-Wänden mit je 60qm – stand in diesem Jahr wieder auf dem Bebelplatz vor dem Hotel de Rome. Die Straße Unter den Linden wurde Samstag von 10 bis 15 Uhr und Sonntag von 10 bis 22 Uhr gesperrt.

Zu Ehren der Künstler und im Rahmen von „Staatsoper für alle“ luden die Staatsoper und BMW am 17.6. im Anschluss an die Premiere von „Macbeth“ zu einem Dinner im Apollosaal der Staatsoper Unter den Linden mit Gästen aus Wirtschaft, Kultur, Politik und Gesellschaft ein.

Gemeinsam mit der Staatsoper Unter den Linden hat BMW Berlin 2007 die Open-Air-Eventreihe „Staatsoper für alle“ im Herzen der Stadt ins Leben gerufen, die seitdem bereits über einen halben Million Besucher begeistern konnte und inzwischen zu den stimmungsvollsten und erfolgreichsten Kulturveranstaltungen der Stadt gehört. „Staatsoper für alle“ ist seit über einem Jahrzehnt das bedeutende Fundament der langjährigen Partnerschaft zwischen BMW und der Staatsoper Unter den Linden.

Seit knapp 50 Jahren fördert die BMW Group hunderte Kulturinstitutionen weltweit. Die Kooperation mit der Staatsoper Unter den Linden ist Bestandteil zahlreicher Engagements der BMW Group für Konzerthäuser und Klangkörper von Südafrika bis China, darunter auch eine Reihe von Open-Air-Konzerten in München sowie in London auf dem Trafalgar Square.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Prof. Dr. Thomas Girst

BMW Group Konzernkommunikation und Politik

Leiter Kulturengagement

Telefon: +49-89-382-24753

www.press.bmwgroup.comE-Mail: presse@bmw.de**Das kulturelle Engagement der BMW Group**

Seit fast 50 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst, in klassischer Musik und Jazz sowie Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Jeff Koons, Daniel Barenboim, Jonas Kaufmann und Architektin Zaha Hadid mit BMW zusammengearbeitet. In den letzten beiden Jahren gestalteten die chinesische Künstlerin Cao Fei und der Amerikaner John Baldessari die beiden Neuzugänge der BMW Art Car Collection. Neben eigenen Formaten, wie BMW Tate Live, der BMW Art Journey und den „Oper für alle“-Konzerten in Berlin, München und London, unterstützt das Unternehmen führende Museen und Kunstmessen sowie Orchester und Opernhäuser auf der ganzen Welt. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie

Datum 17. Juni 2018
Thema „Staatsoper für alle“ 2018: Über 62.000 begeisterte Zuschauer auf dem Bebelplatz am 16. und 17. Juni.
Seite 3

ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: <https://www.bmwgroup.com/kultur> und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Facebook: [@BMWGroupCulture](#)

Instagram: [#BMWGroupCulture](#)

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2017 belief sich auf 10,655 Mrd. €, der Umsatz auf 98,678 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit 129.932 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>